

Erste Stufe der Einkommenserhöhung Deutliches Plus für alle Beschäftigten erreicht!

TARIFBEREICH

In den Tarifverhandlungen am 14. und 15. Mai 2018 hat die Tarifkommission des dbb beamtenbund und tarifunion unter maßgeblicher Beteiligung der **vbba** ein Verhandlungsergebnis für die Tarifbeschäftigten mit drei Entgeltverbesserungen in drei Schritten erreicht.

Lineare Erhöhung der Festgehälter und Funktionsstufen

- ab 1. März 2018 um 3,19 v.H.,
- ab 1. April 2019 um weitere 3,09 v.H. und
- ab 1. März 2020 um weitere 1,06 v.H.

Erhöhung der Ausbildungsvergütung für Auszubildende (Studierende in Klammern)

- ab 01.03.18 um einen Festbetrag i.H.v. 50,00 Euro (25,00 Euro) und
- ab 01.03.19 um einen Festbetrag i.H.v. 50,00 Euro (25,00 Euro)

BEAMTENBEREICH

Am 20. Juni 2018 hat das Beteiligungsgespräch zum Entwurf des „Bundesbesoldungs- und -Versorgungsanpassungsgesetzes 2018 - 2019 - 2020“ stattgefunden. Mit dem Gesetz soll das Volumen des Tarifabschlusses aus dem April 2018 (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst - TVöD) zeit- und wirkungsgleich auf die Beamten und Versorgungsempfänger übertragen werden. Konkret sind folgende Erhöhungsschritte vorgesehen:

- 2,99 Prozent rückwirkend zum 1. März 2018 (Abzug von 0,2 Prozent zugunsten der Versorgungsrücklage bereits berücksichtigt)
- 3,09 Prozent zum 1. April 2019
- 1,06 Prozent zum 1. März 2020

Die Bundesregierung hat am 6. Juli 2018 den Gesetzentwurf beschlossen und sich damit einverstanden erklärt, auf die vorgesehenen Bezügeerhöhungen Abschlagszahlungen zu leisten.

AUSZAHLUNG der ersten Stufe

Die erhöhten Beträge sowie die Nachzahlungen ab März 2018 sollen erstmalig für die Tarifbeschäftigten mit dem Gehalt für den Monat August 2018 und gleichzeitig für die Beamten sowie Versorgungsempfänger (unter Vorbehalt) mit der Besoldung für den Monat September 2018 ausgezahlt werden.

EIN GROSSARTIGER ERFOLG UNSERER GEWERKSCHAFTSARBEIT